

Beiträge Projektbandkonferenz 2023

Nr.	Seminar	Autor*innen	Beitragstitel	Abstract
N1	Achtsames Fachlernen im Sachunterricht (Kater-Wettstädt)	Rohwerder, Lisa-Marie; Roitsch, Hannah	Veränderung der Assoziationen von Grundschüler*innen zum Essen durch achtsamkeitsbasierte Interventionen im Sachunterricht	An zwei Praktikumsschulen in Niedersachsen wurde erforscht, inwiefern sich die Assoziationen von Erst- und Drittklässler*innen in Bezug auf Essen verändert haben, nachdem achtsamkeitsbasierte Zugänge im Rahmen von Interventionen im Sachunterricht integriert wurden. Die Forschung wurde im Zuge des Projektbandseminars "Achtsames Fachlernen im Sachunterricht" unter der Betreuung von Dr. Lydia Kater-Wettstädt durchgeführt.
N2		Steinert, Sölve; Jahns, Anika; Andrews, Sandra; Parafianowicz; Agata	Achtsamkeit bei der subjektiven Raumwahrnehmung	Die Forschung konzentrierte sich auf die Wirkungen von achtsamkeitsorientierten Übungen bezüglich der subjektiven Raumwahrnehmungen von Schüler*innen aus der ersten und zweiten Klasse. Hierfür wurden in einer Prä-Post-Studie Mental Maps angefertigt und aufgewertet. Die Ergebnisse lassen schlussfolgern, dass die Achtsamkeitsübungen eine Wirkung auf die Raumwahrnehmung zeigten.
N3		Bode, Valerie; Wedemeyer, Beke	Der achtsame Tiger	Wir haben eine sachunterrichtliche Unterrichtseinheit um ein Buch aus der achtsamen Kinderliteratur geplant und durchgeführt. Mittels einer Prä/Post-Erhebung konnten wir feststellen, ob sich die Achtsamkeitswahrnehmung der Schüler*innen durch diese Unterrichtseinheit verändert hat.
M1	Adaptive Lernunterstützung im Unterricht (Ehmke)	Rieke Vater; Alicia Weiß	Die wahrgenommene Wirksamkeit von Tippkarten im Fach Mathematik	Vortrag über die Ergebnisse eines Forschungsprojekts zum Einsatz von Tippkarten im Mathematikunterricht.
M2		Annika Möller	Förderung der Motivation von Drittklässler*innen durch offene Aufgaben im Mathematikunterricht	Vortrag über die Ergebnisse eines Forschungsprojekts zur Förderung der Motivation von Drittklässler*innen durch offene Aufgaben im Mathematikunterricht.
M3		Malte Erhorn; Anna-Katharina Kohls	Inwiefern beeinflusst die Methode des Escape-Games die Lernmotivation der Schüler*innen?	Vortrag über die Ergebnisse eines Forschungsprojekts zur Förderung der Lernmotivation durch die Methode des Escape-Games.
B1		Lisa Maya Ahlert	Digital vs. Real - Kinder entscheiden	Die Schüler*innen einer vierten Klassen haben zum Thema Venusfliegenfalle (Fleischfressende Pflanze) die Wahl: Digital vs. Real? Präferieren sie den Merge Cube oder die lebendige Pflanze zur Anschauung und warum? Ein Forschungsprojekt, das die Präferenzen und Begründungen der Kinder untersucht, diese präsentiert und Schlussfolgerungen für den Unterricht daraus ableitet.
B2		Krause, Nadine	Komm wir machen einen Ausflug! Der Einfluss außerschulischer Lernorte auf die intrinsische Motivation	In diesem Beitrag wird dargestellt, welchen Einfluss der Besuch des außerschulischen Lernortes "Barfußpark Egestorf" auf die intrinsische Motivation der Schüler*innen einer zweiten Klasse hatte. Anhand des Unterrichtsthemas "Müll im Wald" wurde die intrinsische Motivation mittels Fragebogen zunächst im Unterricht und anschließend am außerschulischen Lernort erhoben.
B3		Natalie Sadlowski	2D oder 3D im NaWi-Unterricht?	In meiner Studie geht es um das Interesse der Schüler*innen für Realexperimente und Simulationen untersucht. Es wurden 2 Schulklassen (48 Schüler*innen) der 7. Jahrgangsstufe befragt.
B4		Borowski, Paula	Lernvideos im Unterricht erstellen	Lernvideos sind für viele Schüler*innen eine beliebte Art zu recherchieren. Doch neben dem Schauen ist das Erstellen eine interessante Methode für den Unterricht. Es kann die Motivation und eine ganze Palette Kompetenzen fördern. Ich habe in meinem Projekt untersucht, ob das Erstellen von Lernvideos in naturwissenschaftlichen Unterricht auch einen Effekt auf das Fachwissen hat.
B5		Madita Steenblock	Standbild vs. Videoclip - Der Einfluss von analogen und digitalen Medien auf den Lernerfolg	Die Digitalisierung gewinnt zunehmend an Bedeutung, so auch in der Schule. Digitale Medien sollen vermehrt anstelle von analoger Medien eingesetzt werden. Doch erzielt der Einsatz von digitalen Medien einen positiveren Lernerfolg als analoge Medien? Dieser Frage soll im Rahmen des Forschungsprojekts nachgegangen werden, indem untersucht wird, inwiefern sich der Einsatz von Bildsequenzen im Vergleich von Videos in der Übungsphase zum Thema Verkehrserziehung auf den Lernerfolg auswirkt.

Beiträge Projektbandkonferenz 2023

B6		Lisa Schröder	Einstellungen von Sachunterrichtslehrkräften zu außerschulischen Lernorten	Mithilfe einer Online-Umfrage habe ich die Einstellungen von Sachunterrichtslehrkräften aus Norddeutschland zu außerschulischen Lernorten abgefragt. Dabei wurde auffällig, wie sich die Einstellungen der Lehrkräfte, die bereits viel Erfahrung haben, zu den mit weniger Erfahrung unterscheiden.
B7	Außerschulische Lernorte und digitale Medien in den naturwissenschaftlichen Unterricht einbinden (Stinken-Rösner)	Jana Griemsmann	Lehrreich oder nicht lehrreich ... - Einen außerschulischen Lernort nach den Qualitätskriterien des Didacta Verbandes (2022) klassifizieren -	Bereits seit den 70er Jahren spielen außerschulische Lernorte in dem Schulalltag eine bedeutende Rolle (Baar & Schönknecht, 2018), aber sind diese überhaupt strukturell auf die Anforderungen eines informellen Lernortes vorbereitet? Dies wurde mittels einer Einzelfallstudie bei dem Besuch des außerschulischen Lernortes „Freiwillige Feuerwehr“ erforscht.
B8		Maltzen, Marie	Nur wer nicht mit dem Feuer zu spielen versteht, verbrennt sich daran! Potenziale einer Brandschutzerziehung durch Feuerwehren für den Chemieunterricht	Bundesweit zeigen Feuerwehren große Bemühungen in der Aufklärung von Kindern und Jugendlichen. Da für den Chemieunterricht eine breite Überschneidung zwischen dem KC und den Zielen der Brandschutzerziehung festgestellt werden kann, bietet sich ein Besuch bei einer ortsansässigen Feuerwehr an. Aber können die Lernziele der Brandschutzerziehung wirklich durch einen einzigen Besuch bei einer Feuerwehr erreicht werden? Dieser Beitrag liefert Ihnen diesbezüglich eine eindeutige Antwort.
B9		Tegetmeier, Dorothee Maria	Heute schauen wir einen Film! – Der Einfluss von Lehrvideos auf lernförderliche Emotionen im naturwissenschaftlichen Sachunterricht	Videos sind digitale Medien, die im Sachunterricht an verschiedenen Stellen genutzt werden, sei es, um Wetterphänomene zu zeigen, Produktionsprozesse ohne Sicherheitsrisiko beobachten zu können, oder einen Blick in weit entfernte Länder zu werden. Tauchen Sie ein in die virtuelle Projektband-Galerie und erfahren Sie, welche Erkenntnisse im Rahmen des Projektbands über den Einfluss solcher Videos auf lernförderliche Emotionen gewonnen werden konnten!
B10		Finja Bunge	Whiteboards in der Grundschule - Fluch oder Segen?	Im Zuge des DigitalPakt Niedersachsens werden immer mehr Grundschulen durch Whiteboards ausgestattet. Daher stellt sich die Frage, inwiefern der Sachunterricht durch den Einsatz verändert wird. Durch ein Interview mit einer Lehrkraft soll herausgestellt werden, wie das Whiteboard im Sachunterricht eingesetzt wird und inwiefern dies Einfluss auf die Qualität des Unterrichts nimmt.
B11		Heiser, Laura	Wertüberzeugungen von Lehrkräften zur Medienbildung im Sachunterricht	Im Rahmen eines Forschungsprojekt wurden Sachunterrichtslehrkräfte bezüglich ihrer Wertüberzeugungen zur Medienbildung befragt. Dabei wurde untersucht, inwieweit Lehrkräfte Freude und Interesse an der Medienbildung im Sachunterricht haben, für wie wichtig und nützlich sie diese halten und inwieweit die Medienbildung durch Stress und einem erhöhten Arbeitsaufwand begleitet wird.
B12		Murat Can Yikici	Von wegen mediale Steinzeit	Die Auswirkungen, welche die Verfügbarkeiten von digitalen Medien haben kann, ist größer als man zunächst erwartet. Jedoch ist dieses "Glück" nicht jedem gegönnt, denn viele Schulen besitzen nicht die finanziellen Mittel sich diese Ausstattung zu leisten. Doch selbst, wenn die Schule einer Lehrkraft solche Mittel zur Verfügung stellt, werden sie nicht immer genutzt. Inwieweit dieses Phänomen auftritt und was mögliche Gründe dafür sein könnten, habe ich im Rahmen meines Projektbandes untersucht.
B13		Stelmach; Michelle	Jeden Tag eine neue Welt - Auf Entdeckungstour mit digitalen Medien	Medienkompetenz - Für viele Lehrkräfte ein gängiger Begriff, denn genau diese Kompetenz soll an die Schülerinnen und Schülern vermittelt werden. Doch wie schaut es um die Medienkompetenz der Lehrkräfte aus und dem damit einhergehenden Zeitmanagement?

Beiträge Projektbandkonferenz 2023

C1	Biblische Besitzethik als Thema schulischen Religionsunterrichts (Wojtkowiak)	Krautstrunk, Till; Zunker, Jean-Michel; Zunker, Anjuli; Röttger, Juliane	Was haben Fynn Kliemann, Uli Hoeneß und Zachäus gemeinsam? - Lukanische Besitzethik im Religionsunterricht der Sek 1 am Beispiel von Zachäus (Lk 19,1-10)	Das Projekt beschäftigt sich damit, wie Jugendliche mit dem Thema Besitz umgehen. Für unsere Forschung haben wir die kuriose Geschichte des Zöllners Zachäus aus dem Neuen Testament mit Schüler*innen des 7. Jahrgangs erarbeitet. Ziel war es, den verantwortungsvollen Umgang mit Besitz in der Bibel und in gegenwärtigen Diskursen gemeinsam zu reflektieren und zu erforschen, inwiefern sich die besitzethischen Einstellungen der Schüler*innen verändern.
C2		Kohlstedt, Pia Carlotta; Kopp, Lisa Marie; Twesten, Mara	Für dich lass' ich alles steh'n und liegen - Kinder als Exegeten biblischer Besitzethik	Könntest du von jetzt auf gleich alles stehen und liegen lassen? Und wie würde es dir damit gehen? Das haben wir Kinder der 2. Klasse gefragt. Wir wollten herausfinden, ob sich die Meinung von Grundschulkindern zur Besitzaufgabe ändert, wenn sie selbst einen besitzethischen Bibeltext auslegen. Dafür haben wir eine Unterrichtseinheit zum Thema Besitz, Nachfolge Jesu und der Erzählung "Die Gefahr des Reichtums" (Lk 18,18-23; Mk 10, 17-22) entwickelt und sie mit drei Schulklassen durchgeführt.
C3		Büsing, Katrin; Maussner, Sophie; Wielandt, Immanuel; Wink, Isabelle	Wofür bist du dankbar? Inwiefern tragen die Auseinandersetzung mit biblischen und globalen Impulsen dazu bei, dass SuS ihr Dankbarkeitsverständnis für Besitz reflektieren und weiterentwickeln?	Wann hast du dich zuletzt bedankt? Diese und weitere Fragen haben wir im Rahmen einer Unterrichtseinheit Viertklässler*innen gestellt. Mithilfe biblischer und globaler Impulsen werden die SuS dazu angeregt, ihr eigenes Dankbarkeitsverständnis zu reflektieren. Inwiefern eine solche Unterrichtseinheit, die SuS für ein Nach- und Überdenken ihres Dankbarkeitsverständnis sensibilisiert, wird durch das Instrument eines Fragebogens zu Beginn und Ende der Unterrichtseinheit untersucht.
D1	Digitale mathematische Lern- und Testumgebungen gestalten (Krusekamp)	Platz, Alessia; Kuhlmann, Janis	Die Entwicklung einer Fördergelegenheit für die mentale Rotation	Im Laufe der letzten drei Semester haben wir eine digitale Lernumgebung zum Thema ‚mentale Rotation‘ entwickelt und angepasst. Unser Entwicklungsziel war es, die Lernumgebung mithilfe von Lehrkräften weiterzuentwickeln. Hierzu haben wir Expertinneninterviews mit unseren Mentorinnen aus dem Praktikum durchgeführt. Forschungsleitend war dabei die Frage, welche Kriterien die Lernumgebung aus Sicht von Lehrkräften erfüllen muss, damit sie lernförderlich und praxistauglich ist.
D2		Berg, Joshua Julius Heinrich; Bunte, Fritz Simon	Eine digitale Lernumgebung zum Satz des Pythagoras	Die zunehmende Digitalisierung des Bildungsbereiches ermöglicht es, die Schülerinnen und Schüler beim Entdecken mathematischer Zusammenhänge sowie beim selbstgesteuerten Lernen zu unterstützen. Digitale Lernaktivitäten können dabei neue, verständnisorientierte Zugänge zur Mathematik leisten. Vor diesem fachdidaktischen Hintergrund wurde im Rahmen des Projektbandes eine digitale Lernumgebung mit aufeinander aufbauenden Aufgaben und interaktiven Materialien zum Satz des Pythagoras entwickelt.
D3		Drope, Sanja; Barz, Franziska	Ein virtuelles Klassenzimmer zum räumlichen und logischen Denken	Der virtuelle Klassenraum enthält Aufgaben zur Thematik des logischen und räumlichen Denkens, wie sie z.B. in Einstellungstests vorkommen. Die klar strukturierte Lernumgebung soll Schüler*innen die Möglichkeit geben, sich mathematisch bedeutungsvolle Inhalte selbstständig anzueignen oder zu trainieren. Dazu werden unterschiedliche Aufgabenformate von Moodle verwendet. Mithilfe von Expert*innen-Interviews haben wir insbesondere das Feedback dieser Lernumgebung beforcht.
D4		Meier, André; Krok, Dennis	Audio- versus schriftliches Erklärungsfeedback: Untersuchung der Präferenzen von SchülerInnen einer dritten Grundschulklasse	Mit einer digitalen Lernumgebung werden die Präferenzen von Grundschulkindern einer dritten Klasse bezüglich ihrer Auswahl von Erklärungsfeedbackmöglichkeiten untersucht. Bei den Feedbackmöglichkeiten wird zwischen auditiven, schriftlichen und keinem Erklärungsfeedback unterschieden. Die selbst erstellte digitale Lernumgebung wurde an einer Grundschule mithilfe von schulinternen Laptops mit der Lernplattform Moodle durchgeführt.
D5		Beier, Janina	Verwendung von Moodle - geht das schon in der dritten Klasse?	Können Grundschüler_innen einer dritten Klasse ohne Vorerfahrung eigenständig ein mathematisches Lernangebot auf Basis von Moodle nutzen? Um diese Frage beantworten zu können, wurde eine Beobachtungsstudie auf Basis eines kleinen, selbst konzipierten Lernangebots durchgeführt.

Beiträge Projektbandkonferenz 2023

D6		von Kienitz, Friederike	Elaboriertes Feedback vs. adaptive Schleife - Auswirkungen unterschiedlicher Varianten einer Lernumgebung auf die Aufgabenbearbeitung	Es wurden zwei Varianten einer digitalen Lernumgebung zur Bruchrechnung konzipiert. In einer erhielten Schüler*innen bei einer falschen Antwort elaboriertes Feedback, in der anderen durchliefen sie eine sog. adaptive Schleife, an deren Ende sie die Eingangsfrage erneut bearbeiteten. Es wurde untersucht, wie sich diese unterschiedlichen Varianten auf die Aufgabenbearbeitung auswirken. Im Rahmen der Präsentation werden die erstellten Lernumgebungen sowie die Ergebnisse der Studie vorgestellt.
D7		Prüser, Lena	Eine digitale Lernumgebung zur Förderung des Stellenwertverständnisses bei Kindern der vierten Klasse	Eine Diagnose bezüglich des Stellenwertverständnisses wurde bei Kindern einer vierten Klasse durchgeführt. Anschließend bearbeiteten die Kinder Additionsaufgaben mithilfe einer selbst erstellten digitalen Lernumgebung. Danach wurde eine weitere Diagnose des Stellenwertverständnisses durchgeführt und untersucht, ob sich Unterschiede in den Kompetenzen der Kinder erkennen ließen.
E1	IA - Iterative Anachronien (Steffel)	Jasmin Geistlinger	SITES	SITES ist die Kombination verschiedener künstlerisch-ästhetischer Projekte, die als Anregung zur Vermittlung im Kunstunterricht genutzt werden können.
E2		Hagenah, Melina	SITES	Meine Rauminstallation setzt sich mit verschiedenen Strukturen und Prozessen eines Schimmelpilzes und toten Spinnen auseinander, wobei der Schimmelpilz die Spinnen durch natürliche Prozesse mumifiziert und dadurch lebendig tötet. Das Projekt eröffnet Gesprächsmöglichkeiten mit den Schüler*innen zu verschiedenen tierethischen Fragen in der Kunst.
E3		Jessen, Frauke	SITES	Ausgehend von den Arbeiten des Künstlers Pierre Huyghe entstand eine ästhetische Operation, die in Form einer Rauminstallation präsentiert wird.
E4		Amtenbrink, Aline	SITES	Mein Projekt hat sich mit der "Operation Pflanzengesellschaft" beschäftigt und es wurde das unterirdische Netzwerk von Pilzen untersucht.
E5		Schmeier, Celine	SITES	"Eine ungewohnte Situation mit anderen Augen sehen." (Sowa, 2018) Eine Bildwelt, welche das Phänomen des "Social movement" abbildet. Ein aufeinander achten, eine gegenseitige Vernetzung.
E6		Hannah Arendt	SITES	In dieser Arbeit wurden die Veränderungen eines Müllsacks ein Jahr lang dokumentiert. Ausgehend von den Einflüssen, die der Müllsack auf das menschliche Empfinden hatte, wurden ästhetische Transformationen vorgenommen. Die Installation zeigt Fliegen und Wespen im Reich der Menschen und hinterfragt damit das menschliche Konsumverhalten.
E7		Pohlan, Lina; Menzel, Jacqueline; Knabbe, Friederike	SITES	Der Geruchssinn ist einer der fünf Sinne. Aber was noch? Persönliche Erfahrungen und die Verbindung zu Erinnerungen sind mit dem Geruchssinn verknüpft. Geruch ist allgegenwärtig, doch wir können nur riechen was uns umgibt. Kein Bild, kein Video, keine Nachricht können wir mit diesem Sinn erfahren. In diesem Projekt wurde versucht sich über den Geruch einer Bewegung und einem Land anzunähern.
E8		Joann Ilona Borowski	SITES	OPERATION FITNESS - Wiederholung und Differenz im Fitnessstudio. Die Dokumentation einer Performance.
F1	Kulturen der Unordnung (Steierwald)	Heimhuber, Marie	Zwischen Sorge und Recht: Wenn Kinder von ihren Eltern getrennt werden	Dass Kinder bei ihren Eltern leben ist in unserer heutigen Gesellschaft üblich. Es gibt allerdings Ausnahmen. Ein Kind von seinen Eltern zu trennen ist in vielerlei Hinsicht eine schwerwiegende Entscheidung, geprägt von ethischen, rechtlichen und pädagogischen Fragen. In meinem Podcast möchte ich genauer eingehen auf das komplexe Thema des Sorgerechts und auf potenzielle Gründe, weswegen es den Eltern entzogen werden kann.
F2		Becker, Luke Gordon	Expansion, Auslagerung, Exterritorialität? Die französisch-europäische Kolonie Guayana.	Eine Audioperformance rahmt die Geschichte der Sklaverei und des Strafkolonialismus in Französisch-Guayana. Darüber hinaus wird die Entwicklung des Territoriums zu einem europäischen Weltraumbahnhof in Südamerika verarbeitet.
F3		Kahlke, Hannah	Wenn Frauen migrieren: Zwischen Unsichtbarkeit und Überbelichtung	Im Rahmen der Podcast-Folge wird das Themenfeld Frauen und Migration aus intersektionaler Perspektive beleuchtet. Dabei werde sowohl historische und gegenwärtige Perspektive einbezogen als auch die mediale Darstellung fokussiert.
F4		Heimhuber, Marie	Zwischen Sorge und Recht: Wenn Kinder von ihren Eltern getrennt werden.	Dass Kinder bei ihren Eltern leben, ist in unserer heutigen Gesellschaft üblich. Es gibt allerdings Ausnahmen. Ein Kind von seinen Eltern zu trennen ist in vielerlei Hinsicht eine schwerwiegende Entscheidung, geprägt von ethischen, rechtlichen und pädagogischen Fragen. In meinem Podcast möchte ich genauer eingehen auf das komplexe Thema des Sorgerechts der Eltern und den potenziellen Gründen, weswegen es ihnen entzogen werden kann.

Beiträge Projektbandkonferenz 2023

F5		Steuer, Emily	Naturen in Bewegung	Globale Erwärmung, Verlust der irdischen Biodiversität – die Auswirkungen anthropozentrischen Handelns auf die Erde sind groß und offensichtlich. Grund genug, sich im Rahmen der Podcastfolge die Frage zu stellen, wie der homo sapiens im Laufe seiner Wissensgeschichte auf „Natur(en) in Bewegung“ reagierte. Wie bewältigt(e) er ökologische Umbrüche, Transformationen in der Zeit um 1800 sowie im Anthropozän? Was ordnet seine Welt?
F6		Austermann, Nicolas	R2P – Die Vereinten Nationen zwischen Verantwortung und Übergriff	R2P, Responsibility to protect, bedeutet, dass jeder Staat die Verantwortung trägt seine Bevölkerung vor Verbrechen gegen die Menschlichkeit zu schützen. Wenn ein Staat dieser Verpflichtung nicht nachkommen kann oder dieser nicht nachkommen will, dann leisten die Vereinten Nationen der betroffenen Bevölkerung Unterstützung. Könnte dies auch im Zuge der iranischen Proteste 2022 passieren? Das wird in dieser Podcastfolge diskutiert.
G1		Kuhlemann, Annika; Rubaki, Doxa; Gallert, Sebastian; Ramm, Svenja	Lernen in der Pandemie	Auf dem Höhepunkt der Corona-Pandemie lernten SuS* von zuhause aus. Welche Voraussetzungen begünstigten das Lernen im Distanzunterricht? Ob es selbstregulatorische Fähigkeiten oder sogar Medienkompetenz waren, versucht diese Pilotstudie zu beantworten. Es zeigten sich deutliche Unterschiede in Motivation und Lernerfolg im Distanz- und im Präsenzunterricht. Wenn ihr herausfinden wollt welche, dann kommt doch gerne vorbei.
G2	Lehren und Lernen mit digitalen Medien – Steht das Ziel im Weg? (Kuhl)	Cara Hartmann; Frederik Heinemann; Marie-Luise Lubitz; Alica Schmidt	Inwiefern nutzen Grundschullehrkräfte die motivierende Wirkung von Seductive Details?	Mit unserem Posterbeitrag möchten wir gerne einen Einblick in unsere Arbeit mit Seductive Details geben. Der Begriff Seductive Details wird dafür kurz definiert und die Relevanz von Seductive Details in der schulischen Praxis wird beleuchtet. Darüberhinaus präsentieren wir unser Mixed-Method Vorgehen und stellen eine Zusammenfassung der Ergebnisse vor. Abschließend beantworten wir die Forschungsfrage, die dem Titel des Beitrages entspricht. Gerne stehen für Fragen zur Verfügung.
G3		Augustin, Thekla ; Wessel Sönke	Verwendung von Seductive-Details auf Good-Practice-Material	In diesem Beitrag wird dargestellt, wie Lehrkräfte Seductive-Details im Kontext von Good-Practice-Beispielen verwendet werden.
G4		Kögce, Meltem; Vogelsang Jimenez, Alicia Lorena; Ciftci, Hasan; Maqbool, Hannan	Emotional Design	Das Projekt beschäftigt sich mit dem Thema „Emotional Design“ in der Primar- und Sekundarstufe 1. „Emotional Design“ ist ein Begriff, um visuelle Gestaltungselemente in multimedialen Lernumgebungen zu beschreiben, welche die Emotionen der Lernenden beeinflussen, und das Lernen fördert. Wir erforschten, ob Lehrkräfte das Thema berücksichtigen sowie ob ein Zusammenhang zwischen dem Emotional Design und der Lernmotivation vorliegt. Wir freuen uns euch unsere Ergebnisse vorzustellen.
O1		Hochhaus, Aenne; Kallan, Lea; Schier, Henriette, Schultz, Leonie	We ♥ NY Crime Story: Gamification von output-orientiertem Englischlernen	Find the phone in NYC: Einen Kriminalfall lösen mit "We ♥ NY Crime Story" als Grundlage zur Unterstützung von interpersonaler, verbaler Kommunikation. "We ♥ NY Crime Story" ist eine Mischung aus EXIT-Game, Escape Room und Rätselspiel. Das Spiel dient dem output-orientierten Englischlernen. Dazu gibt es eine Interaktionsanalyse interpersonaler, verbaler Kommunikation in spielerischen Situationen im Englisch-Unterricht einer neunten Klasse.
O2	Vom Brettspiel zum digitalen Lernspiel – Spielerische Zugänge zum Fremdsprach	Zschage, Mailin; Neufeld, Natalie; Rösch, Samira; Aref, Laura	The Hidden Key - Ein Englischsprachiger Escape Room für die Grundschule	Basierend auf einem selbst erstellten Escape Room zum Thema "At the Supermarket" für eine 4. Klasse wurde eine Mixed-Method-Forschung an einer niedersächsischen Grundschule durchgeführt. Hierbei nahmen insgesamt 12 Schüler*innen in jeweils 4er Gruppen teil. Als Messinstrumente wurden ein Fragebogen sowie eine Videotranskription genutzt, um die Produktion englischer Sprachstrukturen und Motivationsentwicklung zu erforschen.
O3		Rotermundt, Leonie; Steiner, Kim Carina; Suhr, Marie-Christine; Winzker, Meike	Mündliche Sprachproduktion in der Fremdsprache Englisch beim Spielen eines Brettspiels Eine Qualitative Analyse der Sprachproduktion und der Sprechanteile im Spiel "Nessie on Tour" an einer Grundschule	Präsentiert wird die Studie zum Brettspiel "Nessie on Tour" mit der Fragestellung "Inwiefern werden die Schüler*innen durch das Spiel zum Englisch-Sprechen angeregt und in welchen Situationen wird auf Deutsch zurückgegriffen?". Das Spiel fördert die mündliche Sprachkompetenz von Grundschüler*innen. Die Ergebnisse, ermittelt durch Videos, zeigen eine substantielle Erhöhung des englischen Sprechanteils sowie eine vielfältige Anwendung der englischen Sprache während des Spielprozesses.

Beiträge Projektbandkonferenz 2023

O4	enlernen entwickeln und erforschen (Schmidt)	Depeli, Deniz; Krüger, Julia Madeleine; Wendt, Pia	Einbettung eines Escape-Games zur Motivationsförderung im Englischunterricht	<p>Die Motivationsstudie befasst sich mit der Einbettung eines Escape-Games in den Englischunterricht in zwei fünften Klassen an einer Oberschule. Das Escape-Game wurde in das Lehrwerk "Lighthouse 1" eingebettet. Zur Datenerhebung wurden zwei Fragebögen verwendet welche vor und nach der Durchführung von den Schüler*innen anonym ausgefüllt wurden.</p> <p>Die Ergebnisse zeigen, dass die Durchführung eine positive Auswirkung auf die Motivation der Schüler*innen in Bezug auf den Englischunterricht hatte.</p>
O5		Asmus, Jeannette; Breyer, Monja; Dreher, Marleen	Scotland Quest - Motivation, Selbsteinschätzung und Linguistic Risk-Taking in spielerischen Zugängen zu Englisch als Fremdsprache in der Primarstufe	<p>In unserer Poster-Präsentation stellen wir die Ergebnisse unserer Mixed-Methods-Studie zu Motivation, Selbsteinschätzung und Linguistic Risk-Taking vor. Während der Forschung haben wir eine vierte Klasse beim Spielen des von uns entworfenen Brettspiel "Scotland Quest" gefilmt und anschließend die genannten Aspekte untersucht.</p> <p>Um optimal an unserer Präsentation teilnehmen zu können, ist ein digitales Endgerät (Smartphone, Tablet,...) hilfreich.</p>